

Artikel vom 25.05.2022

Neues Sport- und Freizeitzentrum?

Peter Zeiler bezieht Stellung



Wie sieht die Zukunft der Friesenhalle und der Turnhalle an der Josef-Dering-Schule aus? Sollten beide Gebäude saniert werden oder wäre ein Neubau die nachhaltigere Lösung? Diese Frage beschäftigte am 5. Mai 2022 den Gemeinderat. Nach Vorstellung der Konzept- und Machbarkeitsstudie - für ein Multifunktionsgebäude Josef-Dering-Schule (JDS) und bei gleichzeitiger Wohnbebauung an der Friesenstraße - des Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum, bezieht CSU-Bürgermeisterkandidat Peter Zeiler zu den Ideen Stellung:

"Die JDS-Turnhalle ist sanierungsbedürftig und nur noch eingeschränkt nutzbar. Das Bürgerzentrum kann noch genutzt werden, jedoch können keine Teilsanierungen und Ertüchtigungen durchgeführt werden, ohne dass der Bestandsschutz des Gebäudes in Frage gestellt wird. Falls der Bestandsschutz aufgehoben wird, muss mit Sanierungskosten im 7-stelligen Eurobereich gerechnet werden.

Bevor weitere Überlegungen zu der Machbarkeitsstudie des Planungsverbandes erfolgen, müssen grundsätzlich Finanzierungsmöglichkeiten der vorgestellten Varianten geklärt werden. Die Varianten 1c und 2c/2b sind aufgrund des Kostenrahmens von 24 - 27 Mio. € aus meiner Sicht unrealistisch. Wenn, dann erscheint eine Realisierung der Variante 3c mit Kosten in Höhe von 18 Mio. € möglich.

Bei einem Verkauf der Grundstücke Friesenhalle und Bürgerzentrum zur Wohnbebauung erscheint ein Verkaufserlös von 13 - 14 Mio. € realistisch. Unbetrachtet ist noch der Aufwand für den Erwerb des

Privatgrundstückes an der JDS. Diese Kosten werden voraussichtlich durch die Fördermittel für eine Einfachturnhalle kompensiert.

Gegenüberzustellen sind die Sanierungskosten für Turnhalle und Bürgerzentrum. Sollten die Sanierungskosten 50% der Nettokosten (Gesamtkosten ./. Verkaufserlös) betragen erscheint es wirtschaftlicher den Neubau anzustreben. Mit einer 2-fach Turnhalle und der damit verbundenen erweiterten Kapazitäten sind die Veranstaltungsmöglichkeiten deutlich größer und die Eichenauer Schule und Vereine sind flexibler in der Hallenbelegung.

Als weiterer Schritt sollte demnach eine Kostenkalkulation der erforderlichen Sanierung JDS-Turnhalle und Bürgerzentrum erfolgen.

Eine Realisierung kann voraussichtlich erst erfolgen, wenn das Kreditvolumen der Gemeinde signifikant gesenkt wurde oder die Gewerbesteuerereinnahmen deutlich erhöht wurden."